



Liebe Oekingerinnen
Liebe Oekinger

Die Bevölkerung der Gemeinde Oekingen ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Das Wachstum beschäftigt immer auch wieder den Gemeinderat, welcher sich bewusst ist, dass Wachstum immer auch Herausforderungen und Veränderungen mit sich bringt. Deshalb versucht der Gemeinderat bei allen Projekten gemeinsam mit den involvierten Stellen und Partnern jeweils mit Weitsicht und Vernunft zu planen und zu agieren. So wurde z.B. initiiert, dass die Schulraumplanung an die Hand genommen und eine Studie erarbeitet wird, um aufzuschlüsseln, wo in den kommenden Jahren wieviel Schulraum benötigt wird.

In allen Bereichen der Gemeinde Oekingen ist das Wachstum ein Thema, das praktisch täglich spürbar ist und durch den Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung professionell und mit Blick in die Zukunft bearbeitet wird.

Natürlich ist aber auch die Bevölkerung gefragt mitzudenken und zu handeln. Gerne ermuntere ich Sie deshalb an dieser Stelle, Ihre Meinung z.B. an Abstimmungen und Gemeindeversammlungen kundzutun, bei unseren Anlässen, sowie Mitwirkungsprozessen dabei zu sein oder in den verschiedenen Kommissionen mitzuwirken.

Gestalten Sie die Zukunft von Oekingen aktiv mit – die nächste Generation wird Ihnen dankbar sein.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, viele glückliche und sonnige Stunden im Familien- und Freundeskreis und viel Gesundheit.

Herzlicher Gruss
Etienne Gasche
Gemeindepräsident

Gemeindeversammlung vom 26.06.2019

Etienne Gasche darf 28 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie 3 Gäste begrüßen. Die Traktandenliste wird unverändert genehmigt. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13.12.2018 wird mit einer Ergänzung genehmigt. Ergänzt wird auf Wunsch von Markus Rüegg in Sachen Bodenschwellen Galgenrainstrasse Traktandum 7 auf Seite 12; Markus Rüegg verweist auf Art. 58 Abs. 1 OR. Dieser Artikel kann bei einem allfälligen Personenschaden eine juristische Bedeutung bekommen.

Rechnung 2018

Die Gemeinde Oekingen darf auf einen erfolgreichen Abschluss mit einem positiven Ergebnis von Fr. 130'759.05, mehr als 100% über dem Budget von Fr. 64'453.00, blicken.

Im Bereich „Allgemeine Verwaltung“ wird mit einem Aufwand von Fr. 241'288.75 gegenüber dem Budget von Fr. 242'100.00 abgeschlossen. Für die „öffentlichen Ordnung“ wird ein Ertrag von Fr. 2'660.90 ausgewiesen, budgetiert wurde ein Aufwand von Fr. 12'280.00. Der Beitrag an die Regio-Feuerwehr ist geringer ausgefallen. Auch die Entnahmen aus dem Fond Schutzraumbauten sind kleiner.

Die zusätzlichen Abschreibungen für die Qualitätsnizel Heizung Schulhaus von Fr. 40'000.00 führen im Bereich „Bildung“ zu Mehrausgaben. Die Rechnung weist einen Aufwand von Fr. 1'464'680.78 aus, budgetiert wurden Fr. 1'428'144.00.

Für die Spitexleistungen wurde eine Erhöhung im Bereich „Gesundheit“ angekündigt, die nicht so hoch ausgefallen ist, wie befürchtet. Dies könnte allenfalls im nächsten Jahr grössere Auswirkungen zur Folge haben.

Im Bereich der „Sozialen Sicherheit“ sind die Beiträge an die Ergänzungsleistungen IV höher und an die Ergänzungsleistungen AHV etwas tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Beitrag an die Sozialen Dienste Wasseramt Süd ist um

Fr. 26'691.00 höher als budgetiert. Dieser Betrag wird als Nachtragskredit ausgewiesen. Im Bereich „Verkehr“ werden bei den Gemeindestrassen unter „baulicher Unterhalt“ Fr. 13'338.50 als ausserordentlicher Nachtragskredit ausgewiesen.

Der Bereich „Umweltschutz und Raumordnung“ ist in den Spezialfinanzierungen die Wasserversorgung nicht kostendeckend. Mit Entnahmen aus dem Eigenkapital von Fr. 51'250.15 wird dies aufgezeigt. Fr. 30'000.00 zusätzliche Abschreibungen fallen auf die Ortsplanungsrevision.

Der Ertrag bei den „Finanzen und Steuern“ liegt um rund Fr. 100'000.00 über dem budgetierten Betrag, trotz der Steuersenkung auf 114%. Die tatsächlichen Forderungsverluste werden mit einem Betrag von Fr. 11'045.55 überschritten. Dieser Betrag ist als Nachtragskredit ausgewiesen.

Die Nettoinvestitionen von Fr. 186'974.80 wurden im 2018 für folgende Anschaffungen verwendet:

Treppenlift, Anteil Kauf Feuerwehrauto, Heizung Schulhaus, Beleuchtung Gemeindestrassen, Tempo 30, Sanierung Waldstrasse/Sumpfstasse, Sanierung Etappe 18 der Abwasserbeseitigung, Revision Ortsplanung.

Einnahmen an die Investitionen kamen aus Anschlussgebühren Abwasser und vom Kanton der erfreuliche Förderbeitrag an die Heizung.

Die Bilanzsumme Aktiven und Passiven beträgt Fr. 6'567'537.64. Eine langfristige Verbindlichkeit, ein Darlehen von Fr. 175'000.00, konnte zurückbezahlt werden. Damit konnten Negativzinszahlungen vermieden werden. Der Bilanzüberschuss von Fr. 1'117'992.78 ist sehr erfreulich.

Die Rechnung 2018 weist einen Finanzierungsüberschuss von Fr. 140'342.80 aus. Das Nettovermögen pro Einwohner beträgt Fr. 3'024.00.

Zusammenarbeitsvertrag Sozialregion

Zufolge Pensionierung des Stellenleiters der Sozialen Dienste Wasseramt Ost in Derendingen wurden Gespräche mit dem Sozialen

Dienst Wasseramt Süd in die Wege geleitet, die zum Vorschlag eines potentiellen Zusammenschlusses dieser beiden Sozialen Dienste in Sozialregion Wasseramt führten. Die Anschlussgemeinden haben diesen Vorschlag aufgenommen und es wurde entschieden eine Machbarkeitsstudie durch eine Beratungsfirma durchführen zu lassen. Damit ein neuer Zusammenarbeitsvertrag rechtskräftig wird und die damit neu gebildete Sozialregion Wasseramt wie geplant am 01.01.2020 ihre Tätigkeit aufnehmen kann, muss der Zusammenarbeitsvertrag Sozialregion Wasseramt Süd gekündigt werden.

Öffentlich-rechtlicher Zusammenarbeitsvertrag Sozialregion Wasseramt

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie wurden den Kommissionsmitgliedern der Trägerschaften und den Gemeindepräsidenten der Anschlussgemeinden beider Sozialregionen präsentiert. Die Gemeindepräsidenten und die Kommissionen der Trägerschaften der beiden Sozialregionen haben sich für das Modell Leitgemeinde ausgesprochen, mit der Einwohnergemeinde Derendingen als Leitgemeinde. Beide Sozialdienste Wasseramt Süd und Ost sind heute nach diesem Modell geführt. Diese Form der interkommunalen Zusammenarbeit hat sich gut bewährt. Die Vertragsgemeinden können trotz eines eingeschränkten gesetzlichen Mitsprache- und Kontrollrechtes über die Vertretung im Leitorgan weiter mitbestimmen. Die Dienstleistungsqualität, basierend auf Erfahrungen der letzten Jahre wird qualitativ verbessert und das Leistungsangebot kann bedürfnisbezogen weiter ausgebaut werden. Die Arbeitssituation für das Personal kann einheitlich und attraktiv gestaltet und auch die Rekrutierung für Sozialdienste erleichtert werden. Entlastungen und Stellvertretungen lassen sich einfacher organisieren.

Der Zusammenarbeitsvertrag Sozialregion Wasseramt wird genehmigt.

Damit die neu gebildete Sozialregion Wasseramt rechtsgültig ihre Tätigkeit per 01.01.2020 aufnehmen kann, muss der Zusammenarbeitsvertrag von allen Gemeindeversammlungen der Vertragsgemeinden verabschiedet werden.

Reglement zum Planungsausgleich

Dem Reglement zum Planungsausgleich sind vorgängig Prozesse auf Bundesebene und kantonaler Ebene voraus gegangen. Mit der Annahme der Revision des Bundesgesetzes über die Raumplanung und mit dem Planungsausgleichsgesetzes PAG wurden die Vorgaben geregelt.

Im Reglement zum Planungsausgleich werden die Ausgleichsabgaben aus dem Planungsmehrwert festgeschrieben. Der Planungsmehrwert entspricht der Differenz zwischen dem Verkehrswert eines Grundstückes vor und jenem nach dem Inkrafttreten der raumplanerischen Massnahme. Alle Grundstücke, die neu eingezont werden, unterliegen diesem Reglement. Der Kanton vereinnahmt 20% und auch die Einwohnergemeinde will 20% abschöpfen können. Dieses Geld fliesst in einen Spezialfonds für den Ausgleich bei Enteignungen. Sollten Landeigentümer das eingezonte Bauland zum Überbauen blockieren, kann der Gemeinderat materielle Enteignung mit einer Entschädigung aus dem Spezialfond entgelten. Dieses Reglement tritt per 01.08.2019 in Kraft.

Informationen Gemeinderat

In der **Ortsplanungs-Revision** wird das Naturinventar mit einem Fachspezialisten bearbeitet. Die Bevölkerung wird mit einem speziellen „InfoBlatt“ über das Ergebnis des Mitwirkungsberichtes informiert. Der Mitwirkungsbericht geht erneut zur Vorprüfung an den Kanton mit dem Ziel, die Auflage im Herbst beschliessen zu können.

2019 konnten folgende **Projekte** finanziell besser abgeschlossen werden als budgetiert: Treppenlift MzR um Fr. 6'102.25, Heizung Schulhaus inklusive Förderbeitrag Kanton von Fr. 19'900 um Fr. 63'706.45, Sanierung Wald-/Sumpfstrasse um Fr. 8'363.55, Regenauslass Waldstrasse um Fr. 8'055.10.

Die **Schule HOEK** hat einen Strategieworkshop zum Thema HOEK 2030 mit den Kreisschulrätten, Gemeinderäten der Gemeinden Halten, Oekingen und Kriegstetten, dem Schulleiter und

Vertretungen von focus jugend abgehalten. Weiter verfolgt werden Tagesstrukturen und Schulraumplanung.

Der Ausbau der Kellerräume im Schulhaus Oekingen wird sistiert. Um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden, wird die Schulraumplanung für die Schule HOEK mit den Gemeinden Halten, Oekingen und Kriegstetten geprüft. Für die verschiedenen Bearbeitungen werden Arbeitsgruppen gebildet.

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich den **UHCO-Damen**. Zum dritten Mal in Folge holten die Damen der ersten Mannschaft den Schweizermeistertitel des Frauen Kleinfeldunihockeys.

Die **Feuerwehr Regio 4566** lädt ein zum „Tag der offenen Tür“ am 24. August 2019 beim Feuerwehrmagazin Kriegstetten. Der Anlass wird sehr interessant sein und empfohlen.

Erstmals wurde die Selbstdeklaration für die Ablesung der Bezugswerte **Wasserbezug** eingeführt. Im Mai wurde das Erfassungsblatt für die Selbstdeklaration mit einem Rückmeldungstermin bis Ende Juni zugestellt. Der Rücklauf ist sehr erfreulich. Die Finanzverwaltung dankt für eine fristgerechte Abgabe, um die Rechnungsstellung termingerecht erstellen zu können.

Die Käsereigenossenschaft hat der Einwohnergemeinde Oekingen den **Brunnen bei der Käseerei** mit dem Brunnenrecht der RKO geschenkt. Die Einwohnergemeinde bedankt sich ganz herzlich bei den Beteiligten für dieses schöne Geschenk.

Neue Leute sind gesucht, die gerne Arbeiten für die Einwohnergemeinde übernehmen. Wir sind nicht parteipolitisch aufgestellt sondern handeln im Interesse der Gemeinde.

→ 2 Personen als Ersatz Gemeinderat

→ 1 Person in die Werk- und Umweltkommission

→ Der Brunnenmeister ist vakant, die Dienstleistung erfüllt momentan Kurt Steiner, Halten.

Der Gemeinderat freut sich auf alle Einwohnerinnen und Einwohner, die ihre Unterstützung für die Gemeinde anbieten wollen.

Bei entsprechendem Interesse melden sie sich bei der Gemeindeverwaltung unter gemeinde@oekingen.ch.

Unterhaltungspflicht bei Bächen

Oft sind die Unterhaltungspflichten bei ausparzellierten und nicht ausparzellierten Bächen nicht klar. Das Merkblatt vom Amt für Umwelt des Kantons Solothurn vermittelt, wer was macht. Das beiliegende Merkblatt gilt es hierfür zu beachten.

Annahmeliste für Grünabfahren

Aus Küche und Haushalt

Rüstabfälle von Gemüse und Obst
Speisereste
Kaffeersatz und Teersatz
Eierschalen
Schnittblumen und Topfpflanzen
Haustiermist, Katzenstreu
kompostierbare Säcke

Aus dem Garten

Äste und Baumschnitt
Stammholz bis Ø 30cm
Stauden
Heckenschnitt
Rasenschnittgut
Gras / Heu
Schilf
Unkraut
Laub
Schnittblumen und Topfpflanzen
Pflanzliche Gartenabfälle, Ernterückstände
Mist (Pferde-, Rinder-, Kaninchenmist usw.)

Über weitere Materialien informiert Sie gerne:
Kompostieranlage Schneider 4564 Ziebach
Tel. 032 675 68,
kompostieranlage-schneider@bluewin.ch

Sammelplatz beim Werkhof

Bitte deponieren Sie keine Materialien neben und auf den Sammelbehältern.

Für die Entsorgung von Holz und Holzprodukten (z.B. Festbänke, Möbelteile, usw.), Plastikgegenstände (z.B. Stühle, Dächer, usw.) wird in Oekingen keine Entsorgung angeboten. Die fachgerechte Entsorgung (z.B. bei der Firma Neuenchwander in Lohn-Ammannsegg) ist Sache des Eigentümers. Die Werk- und Umweltkommission dankt bestens für die Beachtung und Einhaltung.

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

MO	Finanzverwaltung	13:30 – 16:00 Uhr
DI	Einwohnerkontrolle	16:00 – 18:30 Uhr
MI	Finanzverwaltung	13:30 – 16:00 Uhr
DO	Einwohnerkontrolle	16:00 – 18:30 Uhr

Termine

29.08.2019 Seniorenfahrt
12.12.2019 Gemeindeversammlung

Redaktion

Einwohnergemeinde Oekingen
Gehrenstrasse 1, 4566 Oekingen
Tel. 032 675 74 87, Fax 032 675 74 88
gemeinde@oekingen.ch, www.oekingen.ch

Schlusspunkt

Wir wünschen Ihnen einen goldenen Herbst.

